

August 2016

Neue Dangrade bei der TSG Karateabteilung

Die Karateabteilung des TSG Hofherrnweiler reiste mit 9 Teilnehmern zum 4 tägigen Sommertrainingslager (Natsu no gasshuku) des SKID Karateverbandes nach Saarburg im Saarland. Aus dem befreundeten Dojo Oberkochen waren Toni Ceferino Sensei und weitere Teilnehmer dabei.

Für zwei Teilnehmer stand auch eine eine Danprüfung (Meistergrad mit schwarzem Gürtel) an.

Bevor jedoch die Prüfungen kamen, standen erst anstrengende Trainingseinheiten mit Bundestrainer Akio Nagai Shihan und Yasuyuki Aragane Sensei (beide 8. Dan) an. Einige Trainigseinheiten wurden von Eugen Landgraf Sensei (7. Dan) und Toni Ceferino Sensei (6. Dan) übernommen. Besonders Aragane Sensei gelang es immer wieder für überraschende Momente zu sorgen und mit seiner unnachahmlichen Art Alle vom Gelb- bis zum Schwarzgurt zu äußersten Einsatz zu motivieren. In den mehrmaligen täglichen Trainings wurde sehr viel Wert auf solide Grundtechniken sowie traditionelle Kampfkunstinhalte gelegt. Auch beim Training der Kata, die das Karate über die Jahrhunderte überlieferten, wurde auf Details eingegangen und kleine Fehler sofort angesprochen und korrigiert.



Die Teilnehmer des Nobunaga Dojo mit Bundestrainer Akio Nagai Shihan, Gasttrainer Yasuyuki Aragane Sensei und Toni Ceferino Sensei

Nach Ende des Trainings am dritten Tag schließlich standen die Prüfungen auf dem Programm.

Von der TSG nahmen Volker Lenz und Manfred Maul an den Danprüfungen teil.

Volker Lenz trat zur Prüfung des 2. Dan an. Er legte seine Shodan Prüfung bereits vor 24 Jahren ab und war danach auch als Mitglied der Nationalmannschaft Teilnehmer einer Weltmeisterschaft. Nach 15jähriger Pause stieg er vor 5 Jahren wieder ins Training ein und erwarb überzeugend den 2. Dan-Grad.

Der zweite Prüfling war Manfred Maul, der seit 15 Jahren bei Eugen Landgraf Sensei in Hofherrnweiler trainiert, beständig mit großem Trainingsfleiß glänzt und nun absolut verdient mit 62 Jahren seine Prüfung zum 1. Dan bestanden hat. Ein überzeugender Beweis, dass Karate lebensbegleitend praktiziert werden kann und für jede Altersstufe neue Aspekte bereithält.



Bundestrainer Akio Nagai Shihan (Mitte links) und Gasttrainer Yasuyuki Aragane Sensei (rechts) mit den beiden Dan-Prüflingen Volker Lenz (Prüfung zum 2.Dan, Mitte rechts) und Manfred Maul (Prüfung zum 1.Dan, links)

Aus Oberkochen war Peter Steckbauer ebenfalls zur Prüfung zum 2. Dan angetreten. Auch bei Peter war es nach mehr als 15 Jahren Pause und Wiedereinstieg ins Training vor 4 Jahren ein gelungener Abschluss des diesjährigen Sommer- Gasshuku's.